

II- 2071 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 10574J

1977 -03- 24

A n f r a g e

der Abgeordneten MEISSL, Dr. SCHMIDT  
an den Herrn Bundesminister für Verkehr  
betreffend Bahnübergang im Zuge der B 17 bei Niklasdorf - Fußgängerunterführung

Die schwere Gefährdung, welcher die Niklasdorfer Schulkinder durch den Bahnübergang beim "Brücklwirt" (B 17) täglich ausgesetzt sind, war bereits Gegenstand einer Besprechung der örtlich zuständigen Stellen, wobei verschiedene Sicherheitsvorkehrungen beschlossen wurden.

Im Vordergrund steht hier jedoch die Forderung nach Errichtung einer Fußgängerunterführung, die erst wirklich eine Lösung des derzeitigen Problems bringen wird. Dieses besteht darin, daß die Schranken an dem genannten Bahnübergang wegen der starken Frequenz der Züge sehr oft und während größerer Zeiträume geschlossen sind, sodaß sich unzumutbare Wartezeiten ergeben. Gerade das hat ja auch immer wieder dazu geführt, daß Fußgänger - insbesondere natürlich Schulkinder - unter den Schranken durchgeklettert sind.

Neben dem vorrangigen Aspekt der Schulwegsicherung geht es hier also auch darum, die Bedingungen für den Fußgängerverkehr an dem in Rede stehenden Bahnübergang überhaupt zu verbessern.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr die

A n f r a g e :

1. Bis wann kann mit der Errichtung einer Fußgängerunterführung des Bahnüberganges bei Niklasdorf gerechnet werden?
2. Welche Maßnahmen wurden seitens der ÖBB in diesem Zusammenhang bereits ergriffen?